Inhalt

Einleitung 7

Gabriel Viehhauser

Digital Humanities als Geisteswissenschaften.
Zur Auflösung einer Tautologie 17

Marc Priewe, Stephanie Siewert

Digital Humanities und U.S.-amerikanische *Captivity Narratives*:
Ein Forschungsentwurf 43

Beatrice Nickel

Überlegungen zur computergestützten Lektüre und Analyse 61

Reinhard Krüger

Biomathematik, fraktale Liebeswelten und ihr sprachlicher Ausdruck
in Honoré d'Urfés Pastoralroman *L'Astrée* (1607–1627) 81

**Markus John, Michael Bender, Stefan Alscher, Andreas Müller,
Steffen Koch, Jonas Kuhn, Sandra Richter, Andrea Rapp, Thomas Ertl**

Korpuserschließung und Visualisierung deutschsprachiger Poetiken 101

Peggy Bockwinkel

Wie anders ist Figurenrede? Die Rolle der direkten Rede
in quantitativen Erzähltextanalysen 117

Bibliografische Informationen
http://d-nb.info/1156732697

digitalisiert durch DEUTSCHE NATIONAL BIBLIOTHEK

Achim Stein, Carola Trips

Entlehnung von Argumentstruktur in Sprachkontaktsituationen 149

Klaus Hentschel, Torsten K. D. Himmel

Die Stuttgarter *Database of Scientific Illustrators 1450–1950* (*DSI*) 165

Andreas Haka

Datenaufbereitung und -verwertung im Rahmen der historischen Netzwerkanalyse am Beispiel der deutschen Schiffbauforschung 1920–1960 181

Klaus Wendel

Ge-cloud wird hier nicht! Analoge Datenlangzeitsicherung anstatt virtueller Wolken und digitaler Luftschlösser? 207

Johanna Barzen, Michael Falkenthal, Frank Leymann

Wenn Kostüme sprechen könnten: *MUSE* – Ein musterbasierter Ansatz an die vestimentäre Kommunikation im Film 223

Curricula Vitae 243